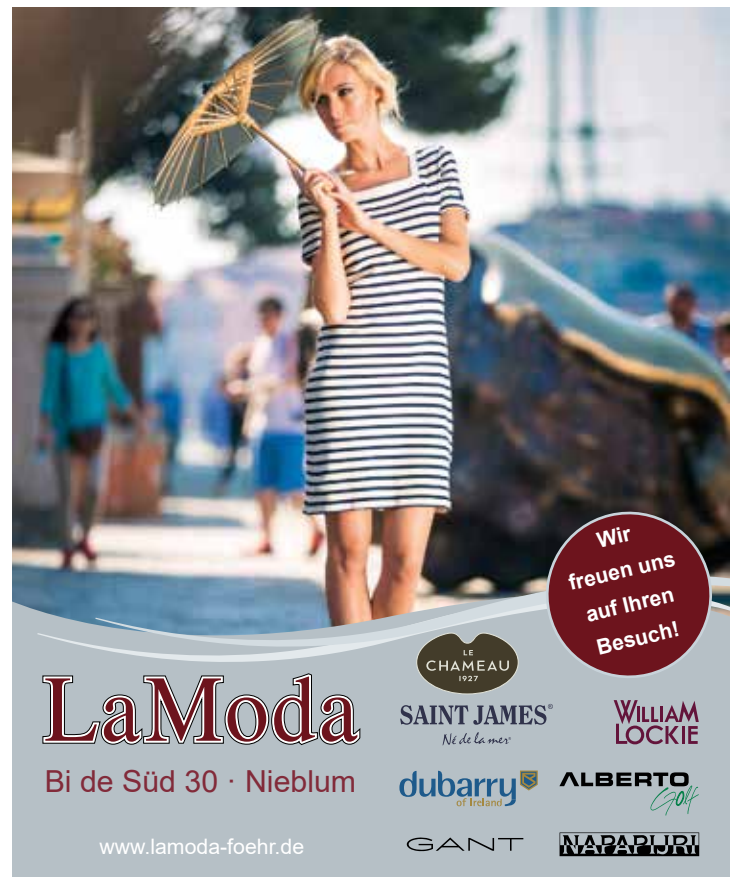
WIR Insulaner

Das Föhrer Blatt

Jahrgang 19 / Ausgabe 10 — Juni 2019

Magazin des HGV und DEHOGA

Viele Highlights auch wieder im Juni: Die »Flens-Strand-Gut-Aktion« gehörte bereits dazu – und am 23. Juni wird im Friesen-Museum die Sommerausstellung »Föhr im Blick: Norddeutsche Realisten malen zum Seebadjubiläum« eröffnet. Wir berichten noch darüber. Am 26. Juni startet außerdem die 10. Kinder-Uni Föhr. Dann kommt auch die Maus. Der bekannte Moderator Christoph Biemann aus der »Sendung mit der Maus« hält am 8. August eine Vorlesung.



Wein & Spirituosen - Kuchen & Pralinen - Tee & Kaffee - Suppen & Pasta
Ziegeleiweg 2b - 25938 Wyk - Tel: 0 46 81 - 74 81 410
Öffnungszeiten: Mo.- Fr. von 10-18 und Sa. von 9-16 (Feiertage geschlossen)

Klein Helgoland Café-Restaurant am Wyker Yachthafen
Telefon: 0 46 81 / 74 71 673 - Achtern Diek 14 - 25938 Wyk auf Föhr
www.cafe-klein-helgoland.de

Unser
Frankierservice
für Ihre Ausgangspost
erspart Ihnen:
- eigene Frankiermaschine
- deren Wartung/Kosten
- kostbare Arbeitszeit
- Kapitalbindung

Föhrer Kurierdienst
Starklef 28a - 25938 Wyk
Fon 04681/9269032 - Mobil 0177/6101071
www.foehrer-kurierdienst.de

InselRaif
Mode · Accessoires · Bücher
Wir schließen zum 30. September
Teil-Räumungsverkauf
30% 50% 40%
khujo™ Herrlicher Emily van den Bergh
InselRaif · Inh. Nicole Raif
Jens-Jacob-Eschel-Str. 24 · 25938 Nieblum / Föhr
Tel. 0 46 81 / 746 -21 95 · info@inselraif.de

N wie Natürlichkeit
W wie Wohlfühlatmosphäre

Lockere Stimmung, edles Ambiente, beste Qualität:
Erleben Sie in unserem Restaurant NAMINE WITT
traditionsbewusste Fusionsküche mit regionalen aber auch
internationalen Einflüssen sowie hochwertigen Zutaten.

Alkersumer Stieg 4, Nieblum · (04681) 964 35 23 · naminewitt.de

NAMINE WITT
Genusshandwerk Föhr

Spielzeug Föhr Alle
Kinderdrachen · Einleiner-Drachen · Lenkdrachen, Lenkmatten · Sportkites · Drachenzubehör · Drachenbauteile Windspiele · Windsocks und Windturbinen Dekorative Metallwindräder
Ihr ganz besonderes Einkaufserlebnis
in der Großen Straße 32 · 25938 Wyk · ideeundspiel.com/wigger

WELLINGERHOFF
BAU- & MÖBELTISCHLEREI
KÜCHENSTUDIO
Rivièra Maison
Jetzt NEU bei uns in der Ausstellung
Bau- und Möbeltischlerei Marcus Wellingerhoff
Küchenausstellung | Hemkweg 8 | Wyk
Tel. 04681 / 74 88 - 723 | Fax 74 88 - 724
www.tischlerei-wellingerhoff.de

Weinhaus am Meer
Weine - Spirituosen - Feinkost

Käse aus Frankreich!
www.weinhaus-am-meer.de
04681 / 74 78 680 • Koogskuhl 3 • 25938 Wyk auf Föhr

Schädlingsbekämpfung
Beratung – Verkauf – Versand - Service
QM / ISO Cert. / IFS / BRC / AIB
keine Anfahrtkosten bundesweit
keine Fährkosten für Föhr!
HARTMANN!
Tel. 0800 – 5555855
E-Mail:
hartmann-eu@t-online.de
www.hartmann-eu.de
Treenestr. 77 – D-24896 Treia

Föhr-Amrumer und Kaltenkirchener Bank gehen Partnerschaft ein:

Bankenfusion mit einer »dritten Insel«

Aufsichtsrat und Vorstand der Föhr-Amrumer Bank wollen ihren Mitgliedern auf der Generalversammlung im Jahr 2020 den Zusammenschluss mit der Kaltenkirchener Bank vorschlagen. Diese Ankündigung hat bei vielen zu großem Erstaunen geführt, handelt es sich doch bei beiden genossenschaftlichen Instituten um kerngesunde Häuser. Wegen zunehmend schärferer Anforderungen von der Bankenaufsicht und einhergehender, gleicher Personalbeschaffungsprobleme in den Betriebsabläufen ist jedoch beiden Banken klar, dass irgendwann der Schritt in eine größere Einheit erfolgen muss. Und diesbezüglich wollte man das Heft des Handelns in der Hand behalten, statt kurz vor »Toresschluss« als Anhängsel einer großen Bank in der Region zu enden. »So behalten beide Banken ihre eigene Identität und ihre Namen, die Mitarbeiter ihre Arbeitsplätze und die Kunden ihre vertrauten Berater«, so die Vorstandsmitglieder Dirk Müller und Marko Reese. Für sie sei die Kaltenkirchener Bank deshalb nichts anderes als nach Föhr und Amrum die »dritte Insel«.

Die Vorstandsmitglieder Dirk Müller (li.) und Marko Reese *Foto: G. Riemann*

»Warten wir bis zuletzt, bis es nicht mehr geht, oder suchen wir uns frühzeitig einen Partner, der zu uns passt?«: Das war die Frage, mit der sich der Aufsichtsrat und der Vorstand der Föhr-Amrumer Bank lange Zeit auseinandersetzten. Wohl wissend, dass man kaum Mitgestaltungsmöglichkeiten besitze, würde man sich eines Tages einer größeren Bank zuwenden, bemerkt Müller. Für ihn sei der geplante Zusammenschluss mit der Kaltenkirchener Bank deshalb ein wahrer Glücksfall, »man kennt sich seit Jahren, hat ein gutes Vertrauensverhältnis aufgebaut und weiß, wie der andere tickt«.

Gemeinsam hat man schon vor Jahren einen Bankenverein gegründet, um Themen, für die man alleine zu klein war, zusammen anzugehen. Diesem gehören mittlerweile sieben bis acht Banken in Schleswig-Holstein und neuerdings auch einige in Niedersachsen an. Kann die Föhr-Amrumer Bank auf eine Bilanzsumme von rund 180 Millionen Euro, ein Eigenkapital von über 20 Millionen Euro und eine Anzahl von 35 Mitarbeitern verweisen, so sieht das mit einer Bilanzsumme von 230 Millionen, einem Eigenkapital von ebenfalls über 20 Millionen sowie 45 Mitarbeitern auf der Kaltenkirchener Seite ganz ähnlich aus. Doch diese Gemeinsamkeit ist den beiden Banken nur am Rand wichtig, denn viel wichtiger sind ihnen ihre gemeinsamen Ziele. Sie wollen insbesondere ihre Arbeitsplätze und Standorte erhalten: Die Föhr-Amrumer Bank neben Wyk und Nebel auch die Zahlstelle in Süderende sowie die Kaltenkirchener Bank ihre Filialen in Hartenholm und Todesfelde, um ihren Kunden auch künftig den gewohnten Service direkt vor Ort bieten zu können. Dazu gehört auch der wachsende Kreditbedarf für die heimische Wirtschaft. »Schnell und qualifiziert können die Kredite durch dezentrale Marktfolgen weiterhin auf den Inseln und in Kaltenkirchen entschieden und gewährt werden«, erklärt das Vorstandsmitglied dazu, »denn die Kreditentscheider direkt vor Ort kennen die Leute und können die jeweilige Lage am besten einschätzen.«

Der EDV-Bereich und das Melde- und Rechnungswesen nehmen einen immer größeren Raum ein. »Hier haben beide Banken das gleiche Problem, nämlich genügend Fachleute zu finden, um künftige personelle Engpässe vermeiden zu können«, erklärt Dirk Müller. Zahlreiche Aufgaben werden inzwischen durch externe Dienstleister übernommen, was bei dem Zusammenschluss viel Geld sparen wird. Auch dieses sei ein wesentlicher Grund für den Zusammenschluss, denn nach dem genossenschaftlichen Gedanken sei man gemeinsam eben stärker als allein. Vermissen müssen die Mitglieder der Föhr-Amrumer Bank aber ihre »gemütlichen« Generalversammlungen, die abwechselnd auf Föhr oder Amrum stattfinden und jeweils bei einem gemeinsamen Essen ausklingen, nicht. »Weil die gesetzlich vorgeschriebene Mitgliederversammlung durchaus auch mal weiter weg sein kann, wird es zusätzlich lokale Regionalversammlungen auf Föhr und Amrum geben«, versprechen die zwei Vorstandsmitglieder Müller und Reese, um auch diesbezüglich weiterhin ganz nah an den Kunden und Mitgliedern zu sein.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

nun hatten wir sie also, die bislang wärmsten Tage im Jahr mit angenehmen Sommertemperaturen und teilweise schwüler Luft: Die heiße Phase kann eingeläutet werden. Bald ist Hochsaison. Und die Badesaison hat nicht nur begonnen, weil anlässlich des 200-jährigen Wyker Seebadjubiläums in diesem Jahr im Museum Kunst der Westküste in Alkersum eine Ausstellung unter diesem Titel gezeigt wird. Tatsächlich hatten bereits viele das schöne Wetter genutzt, um sich in der herrlich frischen Nordsee abzukühlen.
Auch auf der Veranstaltungsseite nimmt die Saison richtig Fahrt auf. In dieser und in den nächsten Ausgaben berichten wir regelmäßig darüber. In den Restaurants und Hotels werden sowohl Gästen als auch Einheimischen ebenfalls viele Events geboten. Was diesbezüglich passiert, werden Sie natürlich außerdem von uns erfahren. In dieser Ausgabe berichten wir bereits über zwei »Sternstunden«.
Nun aber nichts wie los und ins »Getümmel« oder in die Nordsee gestürzt. Doch gemach, vergessen Sie dabei nicht, auch immer wieder die schönen Stunden zwischendurch zu genießen. Machen Sie es gut bis zur nächsten Ausgabe, die um den 25. Juni herum erscheint,

Ihr Wilhelm Brinkmeier

Autovermietung-Föhr
Mietwagen in Dagebüll
Gartenstraße 19
25938 Wyk auf Föhr
Tel: 04681 - 58 00 72
Fax: 04681 - 74 69 50
www.Autovermietung-Foehr.de

Arbeit
Zuhause
JOBRAD
Wellnuper.de
Fahrradverleih
Verkauf · Service
E-Bikes und Fahrräder namhafter Marken
... sowie Zubehör
Alles rund ums Rad
Gern übernehmen wir den Service auch für Ihr Fahrrad!
Jens-Jacob-Eschel-Straße 5 · 25938 Nieblum
Tel.: 04681 7471744 · Mobil 0172 4111404
Öffnungszeiten: Tägl. 9:00 - 18:00 Uhr
WIR SIND JOBRAD-FACHHÄNDLER
Für weitere Informationen sprechen Sie uns bitte an!

www.wirinsulaner.de

immobilien
Föhr-Amrumer Bank eG
Wir vermitteln Werte
Die Immobilienexperten für die Inseln Föhr und Amrum.
Thomas Kraus | Immobilienberatung
Tel. (04681) 50 03 60 | immobilien-fabank.de

Feuchter Keller? Schimmel?
Wasserschaden?
Komplett-Sanierung?
HARMA BAU GmbH & Co. KG
Biberweg 16 · 53819 Neunkirchen-Seelscheid
Fon 0049 - 22 47-66 05 · Mobil 0049 - 171-316 66 60
info@harma-bau.de · www.harma-bau.de
Regelmäßig auf Föhr vertreten durch Wyker Tiefbau GmbH & Co KG · Tel. 0171 - 643 09 97

LIQUI MOLY
star
M. Höpner · Boldixumer Str. 20 · Wyk · Tel. 0 46 81 / 58 71 40
Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 7 bis 19 Uhr
Sonnabend von 8 - 17 Uhr
Sonn- und Feiertage von 9 - 12 Uhr

Schullandheim lädt ein:

»Tag der offenen Tür«

Das Ernst-Schlee-Schullandheim in Nieblum möchte einmal allen zeigen, wie es in den Häusern und auf der Außenanlage aussieht. Deshalb wird am Sonnabend, 16. Juni, 11 bis 17 Uhr, ein »Tag der offenen Tür« veranstaltet. Bei Spiel, Spaß und Leckereien kann man außerdem erfahren, was in diesem Schullandheim gemacht wird. Trägerschule ist das Gymnasium Othmarschen in Hamburg.

Veranstalungen

Mittwoch, 12. Juni

20:00 **Inka Meyer – »Der Teufel trägt Parka«**
Das neue Kabarettprogramm von Inka Meyer ist ein hochkomisches Plädoyer gegen den Wahnsinn der Schönheitsindustrie und für eine entspannte Weiblichkeit. Witzig, relevant und brillant recherchiert. Und dieses satirische Schmuckstück begeistert natürlich auch die Herren der Schöpfung.
Ort: Kurgartensaal, Veranstaltungszentrum, Sandwall 38, Wyk auf Föhr
Eintritt: 16,00 € (Abendkasse 18,00 €)
Info: Kartenvorverkauf in allen Tourist-Informationen auf Föhr sowie online unter www.foehr.de

20:00 **Orgelmusik wie vor 100 Jahren**
Organistin, Blasebalgtreter und Pastor im Dreiklang: Unterhaltsames Orgelkonzert bei einem Glas Rotwein. Birke Licht spielt u.a. Werke von Johann Sebastian Bach, Edvard Grieg und hofft auf die Luft des Kalkanten. Pastor Dirk Jeß serviert einen roten St. Laurentii-Tropfen und erzählt von Windmacher, Organist und Geistlichkeit.
Ort: St. Laurentii-Kirche, Süderende
Eintritt: Spende 10,00 €
Info: Anmeldung erforderlich Pastorat St. Laurentii Telefon (0 46 83) 350 oder st.laurentii-foehr@t-online.de

WIR INSULANER
10 / 2019

Herausgeber
Verlag Brinkmeier
Klueser Weg 1b
24939 Flensburg

Postadresse:
Postfach 1712
24907 Flensburg

info@hierimnorden.de
www.wirinsulaner.de

Redaktion/Anzeigen
Wilhelm Brinkmeier
(verantw.)
Telefon 04 61/1 82 99 33
Mobil 0170 933 73 41

Layout
Martin Weber

Auflage: 9.000
Druck: Flensborg Avis
Vertrieb:
An alle Haushalte
plus Auslagestellen

Am Internationalen Tag der Familie:

Schöner Ausflug in den »Garten für die Sinne«

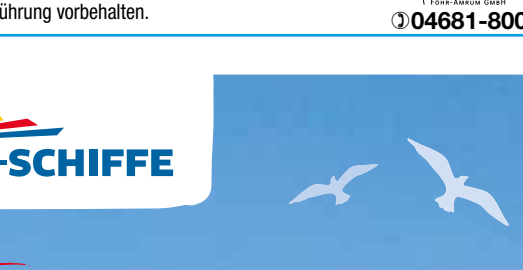
Die Schiffsgastronomie Lützen und Mitarbeiter trugen zum Gelingen des Projekts bei.

Den Internationalen Tag der Familie am 15. Mai nahmen die »Familie im Mittelpunkt« des Diakonischen Werks, der Allgemeine Soziale Dienst des Kreises Nordfriesland und die Lebenshilfe Sylt e.V. zum Anlass, einen Ausflug für Familien auf Föhr und Amrum zu organisieren und zu begleiten. Wie es heißt, ist dies für einige Teilnehmer die einzige Möglichkeit im Jahr, mit ihren Kindern einen gemeinsamen und unterhaltsamen Ausflug aufs Festland zu unternehmen, aus finanziellen Gründen ebenso wie aus Mobilitätsgründen. Und so wurde die Fahrt in den »Garten für die Sinne« auf dem Mars-Skipper-Hof in Kotzenbüll für alle zu einem unvergessenen Erlebnis.

Für die 40 Teilnehmer begann der Tag an hübsch eingedeckten Tischen mit einem gemeinsamen Frühstück an Bord der M/S »Nordfriesland«, gespendet von der Schiffsgastronomie Lützen. Auch die Mitarbeiter hatten sich daran beteiligt und auf einen Teil ihres Weihnachtsgeldes verzichtet, um dieses Projekt zu unterstützen. Nach einstündiger Busfahrt kamen Eltern, Großeltern, Kinder und Begleitpersonen schließlich auf dem Mars-Skipper-Hof an. »Ein Garten für die Sinne« wartete hier darauf, diesen zu entdecken und zu erforschen. Und dieses galt für alle Altersstufen. Vom jüngsten bis zum ältesten Teilnehmer hatten alle ihren Spaß daran. Insgesamt 80 Spielstationen auf dem weitläufigen Gelände luden dazu ein, spielerisch die Sinne zu stärken. Da auch noch das Wetter mitspielte, kam es zu einem kurzweiligen und spannenden Tag in der Natur. Dass beim Testen der Wackelbrücke manch einer nasse Socken bekam, tat der guten Laune und fröhlichen Stimmung keinen Abbruch.So war man sich am Ende wieder einig, dass ein solches Erlebnis einer Familie sehr gut tut, soziale Kontakte geknüpft werden können und auch der Kontakt zu den begleitenden Institutionen im Sozialraum intensiviert werden kann.

Der jährlich stattfindende Familienausflug ist nur möglich dank der Unterstützung von Sponsoren. In diesem Jahr waren es neben der Schiffsgastronomie Lützen und den Mitarbeitern Anette Striewski und Regine Christiansen vom Kurgartensaal-Basar, die dafür spendeten.

Theecompagnie Denkhaus
Ehemals Oevenumer-Theecompagnie
Teespezialitäten aus aller Welt in alle Welt
Hans & Ulla Denkhaus
Wir sind umgezogen!
Hier unsere neuen Kontaktdaten:
moin@theecompagnie-denkhaus.de
www.theecompagnie-denkhaus.de
Tel.: 0 48 41 - 937 83 18
Fax: 0 48 41 - 937 82 67
Pastor-Schulz-Str. 26 (kein Ladenlokal)
25866 Mildstedt
Unsere köstlichen Teekreationen können Sie jederzeit auf unserer Homepage einsehen und auch dort direkt bestellen!

TAXI KORF 04681 3705
Taxi oder Bus, nah oder fern. Wir sind 24 Stunden für Sie da.
PKW und Kombi (einschließlich Kurierfahrten)
Kranken- und Festlandfahrten (alle Kassen, bundesweit)
Kleinbusse (8-16 Personen)
Gruppen- und Vereinsfahrten
(auf Föhr bis 250 Personen, Gepäcktransport Dagebüll/Wyk möglich auf das Festland bis max 53 Personen · Inselrund-Föhr-Fahrten, für Gruppen individuell nach Ihren Wünschen)
INSELRUND Föhr FAHRTEN
Classic/ Premium


Nehmen Sie teil an einer Inselrundfahrt mit qualifizierter Führung. Die Fahrten im komfortablen Bus führen Sie zu zahlreichen interessanten, historischen und romantischen Plätzen auf der Insel Föhr. Friesische Kultur, dänische Historie, Walfang und Seefahrt, Strand, Deich und weite Blicke ins Halligmeer und zu den Schwesterinseln.

Classic
Dauer 1,5 Std.
Rundfahrt mit Führung
Ausstieg am Deich; Blick ins Wattenmeer nach Amrum und Sylt
12.50 Uhr
15.03. - 31.10. täglich
27.12. - 05.01. täglich
10.45 Uhr nur So.
01.04. - 31.10.
Fahrpreise
Erwachsene 9,00 €
Kinder (4 bis 14 J.) 4,00 €
Familien 22,00 €
(2 Erw. + max. 3 Kinder)
Gruppenpreise auf Anfrage
(ab 20 Personen)

Premium
Dauer 2 Std.
Rundfahrt mit Führung
Ausstieg am Deich; Blick ins Wattenmeer nach Amrum und Sylt
Kirch- und Friedhofsführung in Nieblum oder Süderende
10.45 Uhr
01.04. - 31.10 . Mo.-Sa.
Fahrpreise
Erwachsene 10,00 €
Kinder (4 bis 14 J.) 5,00 €
Familien 25,00 €
(2 Erw. + max. 3 Kinder)
Gruppenpreise auf Anfrage
(ab 20 Personen)

Abfahrt ab Wyk/Hafen am Reedereigebäude
Infos und Fahrkarten an allen W.D.R. Vorverkaufsstellen oder im Bus beim Busfahrer. Bitte beachten Sie unsere aktuellen Aushänge. Änderung der Tourführung vorbehalten.
W.D.R. Wyker Dampfschiffs-Reederei Föhr-Amrum GmbH
04681-800

Am Sonntag, 16. Juni:

Wieder »Tag der Rose« im »Prinzen-Hof«

Das »Pfannkuchen-Haus« im »Prinzen-Hof« in Wyk am Südstrand in der Gmelinstraße ist bekannt für seine herrlich angelegte Gartenanlage. Besonders zur Rosenblüte bietet sich dem Betrachter im Café-Garten ein besonders reizvoller Anblick. So wird seit dem Jahr 2015 der »Tag der Rose« gefeiert – so auch in diesem Jahr am Sonntag, 16. Juni, von 14 bis 17 Uhr. Dann kann die »Königin der Blumen«, wie die Rose seit der griechischen Antike auch genannt wird, in ihrer ganzen Pracht bestaunt und bewundert werden. Neben den Rosen warten auf die Besucher viele weitere schöne Überraschungen im geschmückten »Pfannkuchen-Haus«.

ADLER-SCHIFFE
NEUE SCHNELL-VERBINDUNGEN
AB FÖHR | MS ADLER RÜM HART
SYLT* TÄGLICH
HOOGE MO. - DO.
AMRUM TÄGLICH
HELGOLAND* MO. - DO.
LANGENESS MO. - DO.
* mit MS Adler Rüm Hart ab Föhr nach Amrum, Umstieg auf MS Adler-Express nach Sylt / Umstieg auf MS Adler Cat nach Helgoland

Foto: Harald Bickel
Papierlos an Bord! Buchen Sie Ihr e-Ticket online!
Tickets: W.D.R. direkt am Fähranleger oder Tourismusinformationen in Nieblum & Utersum
online buchen: www.adler-schiffe.de/foehr
Adler-Schiffe GmbH & Co. KG · 25980 Westerland · Tel. 04651/9870888
ADLER-SCHIFFE

Mit Strandkorb-Trimobilen unterwegs in Hamburg:

Föhrer »Guerilla«-Aktion in der Hansestadt

Fahrräder und Strandkörbe: Zwei Dinge, die man von der Insel Föhr kennt und welche sich die Föhr Tourismus GmbH (FTG) nun für ihre Marketingaktion »Stadtföhrung« in Hamburg zunutze machte. Im Rahmen einer zweitägigen »Guerilla«-Aktion rund um Alsterufer, Jungfernstieg sowie Elbstrand konnten sich Passanten in zwei Strandkorb-Trimobilen ganz stressfrei von A nach B fahren lassen. Oder aber eine kleine Auszeit in zwei original Föhr-Strandkörben nehmen. Flankierend zu dieser Aktion gab es unter dem Motto »Gib dem Stress einen Korb« eine Gewinnspielaktion sowie an verschiedenen Standorten in der Hansestadt Großflächen- und Seitenscheibenplakate. »Damit die Hamburger ebenfalls in den Genuss eines kleinen Föhr-Moments kommen und dem Stress einen Korb geben konnten«, so FTG-Geschäftsführer Jochen Gemeinhardt über die »Guerilla«-Aktion in der Hansestadt.

Bei den Strandkorb-Trimobilen handelte es sich um Fahrradrikschas mit aufgesetztem Strandkorb, der Platz für bis zu zwei Personen bot. Die Aktion startete an beiden Tagen am Alsterufer. In der Zeit zwischen 10 bis 17 Uhr wechselte die FTG sowie das Promotionteam dann mehrmals die Aktionsstandorte. So waren sie unter anderem auch am Jungfernstieg sowie am Elbstrand unterwegs. An Bord der Radrikschas erhielten die Passagiere von den Fahrern ausnahmsweise mal keine Informationen zur Hansestadt Hamburg, sondern zur Insel Föhr. An den jeweiligen Standorten standen zudem zwei Föhr-Strandkörbe, die vorbeigehende Passanten auf die Aktion aufmerksam machten und zum Gewinnspiel animieren sollten, bei dem es fünf Übernachtungen für zwei Personen auf Föhr zu gewinnen gab.

»Wir haben an beiden Tagen viel positives Feedback erhalten. Die Fahrradrikschas waren der Renner. Die beiden Strandkörbe bleiben zudem dauerhaft in Hamburg. Sie dienen ab sofort als Sitzgelegenheit in einer Eisdiele im Stadtteil Langenhorn«, freut sich Gemeinhardt.

Begleitend zur »Stadtföhrung« machte die FTG unter dem Motto »Gib dem Stress einen Korb« zusätzlich mit 450 Seitenscheibenplakaten in U- und S-Bahnen im Monat Mai sowie mit 26 Großflächenplakaten an Qualitätsstandorten auf die Insel Föhr aufmerksam. Idee und Umsetzung der crossmedialen Marketingkampagne erfolgte durch die Hamburger Werbeagentur »orange cube« (OC). Vor Ort unterstützten drei FTG-Marketingmitarbeiterinnen sowie ein OC-Promotionteam die Aktion.

Radrikschas am Alsterufer *Fotos: Föhr Tourismus GmbH/Ann-Kathrin Meyerhof*

Philipp Christiansen übernahm Betriebszweig von Erik Braren:

Werbetechnik Braren in Alkersum unter neuer Leitung

Nachdem Otto Braren in Wyk den Beruf des Kfz-Mechanikers gelernt und als Geselle in seinem Ausbildungsbetrieb noch einige Jahre gearbeitet hatte, ging er 1978 den Weg in die Selbstständigkeit – zuerst im Nebenwerk an seinem Wohnort im Midlumweg und ab 1980 in einem neuen Gebäude im Alkersumer Gewerbegebiet. Waren Karosserie und Lackierung die Betriebszweige, kam kurz danach die Werbetechnik für Kfz-Beschriftung, Schilder, Folienschnitt und Digitaldruck hinzu. Für diesen Bereich hat Erik Braren, der den Betrieb im Jahr 2016 von seinem Vater übernahm, in Philipp Christiansen nun einen fachlich versierten Nachfolger gefunden.

Erik Braren hat in Flensburg Lackierer gelernt und in diesem Beruf im Jahr 2005 auch seinen Meister gemacht. Danach ging er in den väterlichen Betrieb und baute das Angebot weiter aus. Neben dem Karosseriebau beziehungsweise der Unfallreparatur sowie der Autolackierung kamen später Autoglas und zuletzt im Jahr 2016 die Autovermietung hinzu. Als Otto Braren seinem Sohn die Verantwortung ganz übertrug, stand er ihm weiter zur Seite – besonders in Bezug auf die Werbetechnik. Doch nun will er kürzertreten und seinen Ruhestand genießen. Weshalb sich sein Sohn sehr darüber freut, für diesen Betriebszweig den Passenden gefunden zu haben. »Da hatte ich richtig Glück«, sagt er.

Philipp Christiansen absolvierte in Kiel die Ausbildung zum Schilder- und Lichtreklamehersteller. Parallel dazu hat der 24 Jahre alte Alkersumer Grafik-Design studiert und dieses Fernstudium als staatlich geprüfter Grafikdesigner abgeschlossen. Zusätzlich zu den Aufgaben eines Werbetechnikers werden von ihm Scheiben mit Folien ausgestattet. Diesbezüglich besuchter er zuletzt eine spezielle Schulung und erweiterte seine Kenntnisse im Bereich der Sonnen-, UV-, Einbruch- und Sonnenschutzfolien.

Firmengründer Otto Braren mit seinem Sohn Erik und Philipp Christiansen (v. re.), der die Werbetechnik übernahm.

BRAREN
Wir haben den Bereich ***WERBETECHNIK*** *am 1.4.2019 an Philipp Christiansen übergeben. Wir danken unseren Kunden für das langjährige Vertrauen.*
Wir wünschen unserem Nachfolger viel Erfolg.
• Lackierung
• Unfallinstandsetzung
• Autoglas
• Autovermietung
25938 Alkersum Insel Föhr
Kirchweg 13 Tel. 04681 - 8981
www.lackmeister-braren.de
Mail: lackmeister@gmx.net

BRAREN Werbetechnik
Inh. Philipp Christiansen
Ich freue mich über die Geschäftsübernahme von Otto und Erik Braren und die neue Herausfordung die Werbetechnik in die Zukunft zu führen.
Liebe Kundschaft, bitte schenken Sie auch mir Ihr Vertrauen, gerne möchte ich Ihre Wünsche und Aufträge zu Ihrer Zufriedenheit erledigen.
Philipp Christiansen (Efkebüll)
UV-Schutz KfZ-Beschriftung Sichtschutz
Digitaldruck Splitterschutz Textildruck
Scheibentönung 3D-Buchstaben Schilder
Mail: info@werbung-christiansen.de
Tel.: 04681 8981
Kirchweg 13
25938 Alkersum

40 Jahre Musikfreunde Osterland-Föhr:

Geburtstags-Konzert bei herrlichstem Wetter

Im Jahr 1979 gegründet, wurden die Musikfreunde Osterland-Föhr in diesem Jahr 40 Jahre alt (wir berichteten). Das musste gefeiert werden. Dazu hatte man sich Musikfreunde-Föhr West, die Amrumer Blaskapelle und die Youngster-Bigband der Musikschule auf Föhr zu einem großen Gemeinschaftskonzert eingeladen. Und viele waren gekommen, um bei herrlichstem Sonnenschein rund um den Pavillon an der Meere in Nieblum mitzufeiern. Abwechselnd trugen Kapellen und Bigband ihre Musikstücke vor. Und kaum jemand, der sich dem Takt und Rhythmus entziehen konnte.

Langanhaltender Applaus war Lohn für das, was zu Gehör gebracht worden war. Und auch die Musiker waren sich einig: »Das müssen wir öfter machen!«

++JobBörse ++
WIR Insulaner

Café Steigleder
DAS FÖHRER TRADITIONSCAFÉ
Wir suchen ab 1. Dezember selbstständig arbeitenden
Konditor/Bäcker (m/w)
Vollzeit und ganzjährig.
Kontakt-Tel: 0 46 81 4411 · Wolfgang Weber
CAFÉ STEIGLEDER · SANDWALL 28 · 25938 WYK AUF FÖHR

Upstalsboom
WELLNESS RESORT SÜDSTRAND
Wir suchen Dich!
HOUSEKEEPING (M/W/D)
Das bieten wir:
I Ganzjähriges Beschäftigungsverhältnis
I Übertarifliche Bezahlung
I Zuschläge an Wochenenden und Feiertagen
I Urlaubs und Weihnachtsgeld
I Vollzeit oder Teilzeit
Melde Dich gern: Janina Grieser // Telefon: 04681-5279440
j.grieser@upstalsboom.de // resort-suedstrand-foehr.de/jobs

SPORT Insulaner

Föhrer Genusshandwerk NAMINE WITT ist der neue Sponsor:

In neuen Trikots in die Kreisliga

Wie in der vergangenen Ausgabe berichtet, wurde es nach dem letzten Abpfiff ganz offiziell auf dem Helu-Platz – als nämlich Michael Pien, der 1. Vorsitzende des Fußballverbands Schleswig-Holstein, den 1. Herren des FSV Wyk zur Meisterschaft in der Kreisklasse A und dem damit verbundene Aufstieg in die Kreisliga gratulierte. Bereits im letzte Spiel der Saison, das die Mannschaft mit 4:1 gegen die SG Leck-Achtrup-Ladelund II gewann, hatte man in den neuen Trikots gespielt. Gesponsert worden waren diese vom Föhrer Genusshandwerk NAMINE WITT. Mal sehen, wie sich 1. Herren darin in der höheren Klasse bewähren.

Das Foto zeigt die Mannschaft mit Thomas May und Lars Gaffron, den zwei Geschäftsführern (v. re., kniend)

Boy Thomsen ist für »WIR Insulaner« der Fachmann, wenn es ums Ringreiten geht. Er ist 46 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei Kindern. Als reitbegeisterte Familie besitzt man drei Pferde, mit denen man aktiv am Ringreiten teilnimmt. Boy Thomsen selbst ist seit 16 Jahren im Mitteldörfer Ringreiterverein und hat es im Jahr 2013 geschafft, die Königsschärpe zu gewinnen. 2017 wurde er als Schriftführer in den Vorstand gewählt. Da das Ringreiten auf Föhr eine lange Tradition hat, findet er es wichtig, dass darüber berichtet. Das macht er jetzt für dieses Printmedium – und freut sich sehr darüber.

Am 13. Juli wird das Jubiläum gefeiert:

100 Jahre Osterlandföhrer Ringreiterverein

Als ältester Ringreiterverein von Föhr wurde am 3. August 1919 der Osterlandföhrer Ringreiterverein in der Gaststätte »Am Friesental« in Oevenum gegründet. 17 Gründungsmitglieder nahmen daran teil, im gleichen Jahr fand dann auch das erste Ringreiten in Wyk im Königsgarten statt, wo das Gründungsmitglied Paul A. Paulsen als erster König des Vereins hervorging. Im Jahr 1922 schaffte man sich eine Fahne (Standarte) an, zwei Jahre später die Uniformjacken. Mitmachen beim Ringreiten durften alle verheirateten Männer und Junggesellen, die über 30 Jahre waren. Beim ersten Bundesringreiten gingen die Osterländer als Sieger vom Platz, wobei in den ersten Jahren das Bundesringreiten nur zwischen den Osterländern und den Westerländern ausgetragen wurde. Erst ab 1950 kam der Mitteldörfer Ringreiterverein und ab 1995 der Frauenringreiterverein hinzu.

Beim Abholen des Königs gab es zunächst Kaffee und Kuchen, ab 1976 einen warmen Imbiss. Um Nachwuchsschwierigkeiten zu umgehen, dürfen mittlerweile Männer und Frauen ab 18 Jahren mitreiten.

Dieses Jubiläum soll gebührend gefeiert werden. Hierzu lädt der Osterlandföhrer Ringreiterverein am 13. Juli dieses Jahres herzlich ein. Antreten der Reiter ist um 10:30 Uhr beim Midlumer Krog. Nach einem gemeinsamen Imbiss startet das Ringreiten dann um 13 Uhr auf dem Ringreiterplatz in Oevenum.

www.wirinsulaner.de

WTB-Cracks mit zwei weiteren Kantersiegen / Herren 40 zum Auftakt 3:3:

Tennisherren marschieren souverän

Mit zwei weiteren klaren Erfolgen bauten die Tennisherren des WTB ihre Spitzenposition (6:0 Punkte) in der 2. Bezirksklasse aus. Beim 6:0 über den TC Büdelsdorf blieben Tim Brodersen, Simon Christiansen, Lewin Kreuseler und Nils Gründler ohne Satzverlust. Den Ehrenpunkt beim TC Glücksburg (5:1) ließ Nachwuchsakteur Lennik Both zu. Christiansen, Kreuseler und Nickels Eisersdorff sowie die Duos Kreuseler/Both und Christiansen/Eisersdorff gewannen.
Unterdessen unterlagen die Damen 40 2:4 beim TC Eckernförde und weisen in der Verbandsliga 1:3 Punkte auf. Einzig Steffi Ketelsen punktete an Position drei sowie mit Silvia Remus im Doppel. Marlies Rörden und Kirsten Christiansen gingen leer aus.
Die Herren 40 starteten in ihre Spielzeit in der 1. Bezirksklasse mit einem 3:3 zu Hause gegen den TSV Schleiharde. Frank Berger gewann »an 2« das einzige Einzel, während Leif Both, Dirk Eisersdorff und Börge Zimmermann unterlagen. Danach sicherten aber die Paarungen Berger/Eisersdorff und Both/Zimmermann doch noch das Remis.
Die Herren 55 unterlagen zum Auftakt in der Bezirksliga dem Söruper TC mit 1:5. Hier war nur das Duo Wolfgang Will/Dieter Fienhold erfolgreich. Volkert Rörden und Uwe Christiansen blieben sieglos.
Höchst unglücklich kam dann die 2:4-Niederlage beim TSV Mildstedt zustande. Hier glichen zunächst Rörden im Spitzeneinzel und Gerd Kröger an Position drei die beiden Niederlagen von Christiansen (2) und Fienhold (4) zum 2:2-Zwischenstand aus. Danach jedoch unterlagen die Duos Christiansen/Kröger und Rörden/Fienhold jeweils im Matchtiebreak. Somit zieren die WTB-Oldies mit 0:4 Punkten das Tabellenende.

WELLINGERHOFF
BAU- & MÖBELTISCHLEREI
KÜCHENSTUDIO

**Neu bei uns im Hemkweg 8 in Wyk in der 1. Etage
Shop-in-Shop-Konzept zusammen mit
unserer umfangreichen Küchenausstellung**

**Hochwertige Möbel und
Wohnaccessoires von Rivièra Maison**

Aktionstag am Samstag, 15. Juni, 10:00 - 14:00 Uhr

10% Rabatt
auf alle Möbel und Accessoires

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9:00 bis 17:00 Uhr,
Samstag 10:00 bis 13:00 Uhr
Hemkweg 8 | Wyk | Tel. 0 46 81 / 502 97 67 | Rivièra Maison Föhr

Aus der Gründungszeit des Seebads Wyk anno 1819:

Kleine Schrift und allgemeine Baderegeln

In diesem Jahr feiert Wyk das 200-jährige Seebad-Jubiläum. Anlässlich der Gründung des Seebads anno 1819 veröffentlichte der Land- und Gerichtsvogt von Coldiz eine kleine Schrift mit dem Titel »Das Seebad auf Föhr in der Westsee« über die positiven gesundheitlichen Auswirkungen und Vorteile eines Aufenthalts auf Föhr. Zum 175. Seebadjubiläum kam ein Faksimile in einer kleinen Auflage heraus. Doch leider können heute immer weniger Leute die alte Frakturschrift lesen. Und so schlummerten einige Exemplare im Lager von »der bunte buchladen« in Wyk am Sandwall. Bis Buchhändler Jürgen Huß sie aufstöberte und das Büchlein im vergangenen Jahr komplett abschrieb.

Das war ein nicht ganz einfaches Unterfangen, denn das Textverarbeitungsprogramm von Jürgen Huß alias »bu-bu« akzeptierte zum großen Teil weder die Rechtschreibung noch etliche Ausdrücke beziehungsweise Wörter, die im Laufe der letzten beiden Jahrhunderte komplett verschwunden sind. Letztendlich ist es ihm aber doch noch gelungen, eine komplette Abschrift zu erarbeiten. Diese liegt der Schrift des von Coldiz nun bei. Wie auch ein »Auszug aus den Allgemeinen Baderegeln« aus dem Jahr 1817 von Dr. S.G. Vogel, Großh. M.S. geh. Medicinalrath und Leibarzt – ein Buch »von unschätzbarem Werth für jeden Badegast«.
Erhältlich ist das gesamte Paket in den Museen und bei den Tourist-Informationen der Föhr Tourismus GmbH auf der Insel. Und natürlich bekommt man es auch bei »bu-bu« am Sandwall. Es kostet 5,95 Euro.

Sieben Köche bereiten Überraschungsmenü zu:

»Sternstunde« in der »Lohdeel«

Hans Laubenstein (re.) mit seinem Gastkoch vor dem Restaurant in Nieblum.

Hasso Segschneider ist Frankfurter und hat heute noch ein Domzil in Bad Homburg – seinen ersten Wohnsitz seit 1985 aber auf Föhr. Nichts Besonderes eigentlich, dass Föhr-Fans sich auf ihrer Lieblingsinsel niederlassen. Wenn es sich bei diesem nicht um eine Koch-Legende handeln würde, die unter anderem mit einem Stern im Michelin und 16 Punkten im Gault Millau ausgezeichnet wurde. Noch heute ist der 79-Jährige hin und wieder aktiv. Zusammen mit seinem Sohn wird er demnächst ein dreitägiges Kochevent in Reutte in Tirol gestalten. Am Freitag, 14. Juni, sind die beiden aber noch im Rahmen einer »Sternstunde« im Restaurant »Lohdeel« aktiv. Hier wird Hasso Segschneider mit seinem Sohn sowie mit Patron Hans Laubenstein und seinen drei Köchen ein siebengängiges Überraschungsmenü zubereiten. Beginn ist um 19 Uhr, Reservierungen sind unter der der Rufnummer 0 46 81 / 58 00 61 oder per E-Mail an lohdeel@ok.de erforderlich.

Hasso Segschneider ist Sieger der »Goldenen Olive« mit dem EU-Team sowie Mitglied und Teamchef der Nationalmannschaft der Köche, mit der er bei der Kocholympiade 1980 in Frankfurt und 1983 in Osaka jeweils die Goldmedaille gewann. Er arbeitete im »Waldorf Astoria« in New York sowie weltweit in vielen anderen internationalen Häusern. Auch konnte er mit den bedeutendsten Drei-Sterne-Köchen Frankreichs zusammenarbeiten, mit Paul Bocuse ebenso wie mit Paul Haeberlin sowie außerdem im »Les Frères Troisgros« in Roanne. In seinem Berufsleben kochte einer der erfolgreichsten Köche Deutschlands für die Fürstenfamilie in Monaco, das schwedische Königshaus, Audrey Hepburn. Sophia Loren und James Last.

Gelernt hat Hasso Segschneider seinen Beruf im »Parkhotel« in Frankfurt. Hierher kehrte er später noch einmal zurück und bekam in dem Hotel-Restaurant auch seinen Stern. Bereits zuvor hatte er schon einmal mit dem »Lohdeel«-Team zusammengearbeitet, was sehr gut aufgenommen worden war. Die Gäste können also gespannt sein, was dieses Mal auf sie wartet.

Jetzt auch in Wyk
FÖHR BIKE
FAHRRADVERLEIH & VERKAUF
Jetzt auch in Wyk
Unser Eröffnungsangebot:
City-Rad
6,- € am Tag
Koogskuhl 1 · Wyk (Gewerbegebiet) – nur 250 Meter vom Hafen entfernt
Telefon 04683/825 · E-Mail: foehrbike@gmail.com · www.foehr-bike.de

WIR Insulaner im Internet
www.wirinsulaner.de

Finanzierung • Leasing • Versicherung • KÜS im Hause • Reparatur und Instandsetzung sämtlicher Fahrzeughandel • Neu- und Gebrauchtwagen • Finanzierung • Leasing • Versicherung • Private
Meisterhaft auto reparatur
Föhr dien Waag de Warksteed
Autohaus Föhr GmbH
Koogskuhl 12 · Wyk
☎ 0 46 81 / 58 63 60
Fax 0 46 81 / 58 63 63

Spendenaktion zugunsten des BUND – Umwelt profitiert doppelt:

Föhr-Amrumer Bank sagt »Tschüss Papier«

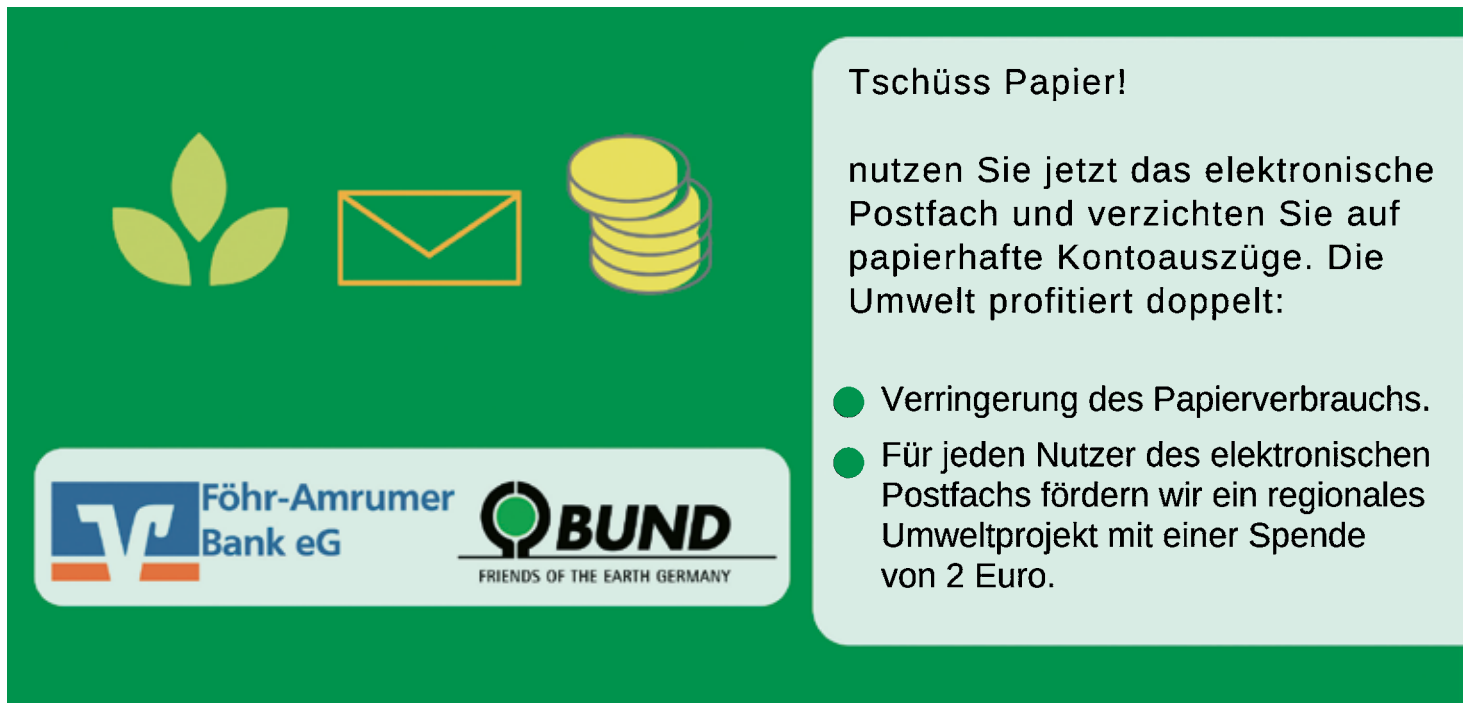
Dass Banken vor dem Hintergrund immer steigender regulatorischer Anforderungen und eines weiterhin historisch niedrigen Zinsniveaus dazu angehalten sind, Kosten zu sparen, ist nichts Neues. Doch die Föhr-Amrumer Bank spricht nicht nur übers Kostensparen, sondern auch über Nachhaltigkeit beim Umgang mit den natürlichen Ressourcen und, dass sie als Insel-Bank dafür aktiv sein will. Deshalb lädt sie aktuell alle Kunden dazu ein, Papier zu sparen und damit nicht nur den Geldbeutel zu schonen, sondern vor allem der Umwelt etwas Gutes zu tun.

»Es geht uns hier nicht nur um Kostenersparnisse und mehr Komfort für die Kunden, die sich den Weg zum Auszugsdrucker oder zu Hause einen überfüllten Briefkasten sparen: Für jeden Kunden, der bis zum 30. Juni dieses Jahres das elektronische Postfach nutzt, spendet die Föhr-Amrumer Bank zwei Euro an die Umwelt- und Naturschutzorganisation Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e. V. (BUND). »Mit der Einsparung von Papier schonen wir unsere Umwelt – von der Herstellung über den Druck und Versand bis zur Entsorgung. Diesen Effekt möchten wir durch die Unterstützung einer Organisation unterstreichen, die sich bei uns vor Ort – direkt auf unseren Inseln Amrum und Föhr – für eine lebenswerte Umwelt engagiert«, so Vorstandsmitglied Dirk Müller. Bei der Aktion, die mit dem Slogan »Tschüss Papier« beworben wird, werden nicht nur Kunden berücksichtigt, die sich neu für die Nutzung des Postfachs entscheiden. »Im Gegensatz zu anderen pressewirksam in Szene gesetzten Aktionen leiste die Bank auch eine Spende für alle Kunden, die bereits vor der Aktion freigeschaltet waren«, betont Müller.

Die Gründe für diese Aktion liegen offensichtlich auf der Hand: »Wenn wir sämtlichen Kunden ihre Kontoauszüge digital, also als lesbare Bilddatei, zur Verfügung stellen könnten, würden wir jedes Jahr 660.000 Blätter an Papier sparen«, erklärt Vorstandsmitglied Marko Reese. Dahinter steckt die Bemühung, Kunden für das elektronische Postfach zu begeistern: Dem »Briefkasten« für Kontoauszüge und Mitteilungen im Online-Banking. Doch geht es beim elektronischen Postfach wirklich um mehr als Kosteneinsparungen?

Aktuell lassen sich bereits gut 80 Prozent der Online-Banking Nutzer ihre Kontoauszüge im elektronischen Postfach digital zur Verfügung stellen. Viele der Kunden wissen die Vorteile des elektronischen Postfachs zu schätzen, weil nicht nur Auszüge, sondern auch Briefe bereitgestellt und dauerhaft archiviert werden. So erhalten die Kunden der Bank nicht nur die häufig sehr umfangreichen Informationen zu geänderten Geschäftsbedingungen, was gesetzlich gefordert ist, sondern auch die Nachrichten und Vertragsunterlagen der Verbundpartner wie im Fall der Föhr-Amrumer Bank von der Bausparkasse »Schwäbisch-Hall«, »R+V Versicherung« oder »Union Investment«. »Damit haben unsere Kunden alle wichtigen Dokumente auf dem Smartphone, Tablet und Computer jederzeit und überall griffbereit – und das bei Datensicherheit auf höchstem Niveau. Das Ausdrucken, das Abheften im Ordner, das Entsorgen alter Auszüge, das alles hört damit auf.«, erläutert Dirk Müller. Marko Reese dazu abschließend: »Die Aktivierung des elektronischen Postfachs ist dabei für unsere Online-Banking-Nutzer besonders einfach: Nach dem Login führt ein »Assistent« den Kunden durch die Freischaltung des Postfachs, sofern dieses bisher nicht genutzt wurde. Die einzige Voraussetzung ist ein Zugang zum Online-Banking. Und wer bisher noch kein Online-Banking für sich nutzt, wird von seinem Berater auf Wunsch persönlich damit bekannt gemacht.«

Mehr Informationen gibt es unter foehr-amrumer-bank.de/tschuess – und natürlich auch persönlich bei den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen.



Föhr kulinarisch

BUTH
PARTY- UND LIEFERSERVICE
Holm 12 · Wyk-Boldixum
Telefon 0 46 81 - 55 62
Täglich wechselnder
Mittagstisch
immer von
Montag bis Freitag
11:00 - 14:00 Uhr
www.buth-foehr.de

Das Pfannkuchen·Haus®
... mit dem zauberhaften Cafégarten

Wir laden ein!
Am Sonntag, den 16. Juni 2019,
von 14 bis 17 Uhr,
feiern wir unseren diesjährigen
„Tag der Rose im Prinzen·Hof“

Lars und Marcus Prinzen
und das Team des Pfannkuchen·Hauses

Der Prinzen·Hof am Wyker Südstrand, Gmelinstraße 29
Telefon (04681) 765 · www.prinzen-hof.de

Restaurant & Café am Südstrand
... einfach märchenhaft!

Insel Snack
mmmmhhh...
Wenn der kleine Hunger kommt...
Pizza, Pasta, Burger, Gyros, Schnitzel & Co.
JENS-JACOB-ESCHEL-STRASSE 24 · ORTSMITTE NIEBLUM
ÖFFNUNGSZEITEN:
12:00 BIS 14:00 UND 17:00 BIS 21:00 UHR,
SONNTAG 12:00 BIS 15:00 UND 17:00 BIS 21:00 UHR

Restaurant
Lütt Gasthus
Unsere Empfehlung:
Garnelen-Pfanne und
Matjes nach Hausfrauenart
Dörpstraat 57 · Midlum · Tel. 0 46 81 - 37 49
Öffnungszeiten: 17:00 bis 21:00 Uhr · Di. und Mi. Ruhetag

Lohdeel
RESTAURANT
Freitag, 14. Juni, 19:00 Uhr
7 Gänge
Überraschungsmenü
mit einem Sternekoch
Zu Gast Hasso Segschneider,
einer der erfolgreichsten Köche Deutschlands!
Um Reservierung wird gebeten
Unsere Öffnungszeiten: Täglich ab 17:30 Uhr
Heidweg 2 · 25938 Nieblum
Tel. 04681/580061 · E-Mail: lohdeel@ok.de
www.lohdeel.com

Unter dem Motto »Sterne über Föhr«:

Naturgenussfestival startete in Wyk

Das Naturgenussfestival gibt es nun schon seit 14 Jahren. Jetzt hat es auch Einzug gehalten in die »Friesische Karibik«. Unter dem Motto: »Sterne über Föhr« gab es für die Gäste im Restaurant »Alt Wyk«, dem einzigen Sternerestaurant auf der Insel, ein Drei-Gänge-Menü. Meisterlich zubereitet von Sternekoch André Dittrich und charmant serviert von Gastgeberin Daniela Dittrich. Im Hauptgang wurde das Naturschutzrind Galloway begleitet von Frühlingsgemüse und Kartoffel-Gnocci. Das ist eine der Besonderheiten des Naturgenussfestivals, dass es im Hauptgang immer Fleisch gibt der tierischen Naturschutzhelfer, die auf den Flächen der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein das ganze Jahr über weiden. Auch sonst wurden für alle Gänge leckere Zutaten aus der Region verwendet. Die Premiere des Festivals auf Föhr war ein voller Erfolg. Das Menü kam so gut an, dass man es im »Alt-Wyk« noch bis Ende Juni anbietet. Eine Reservierung wird empfohlen. Zwischen den Gängen kamen die 14 Gäste schon gut ins Gespräch und stellten viele Fragen an Janis Ahrens, Maßnahmenmanager der Stiftung für dieses Projekt, Dieter Risse, 1. Vorsitzende Elmeere e.V., und an Silvia Janzen vom Naturgenussfestival, Stiftung Naturschutz. Nach dem köstlichen Menü und vielen Informationen ging es dann auf die Naturschutzfläche, um live zu erleben, wie hier ein neuer Naturraum geschaffen wurde.

Der Verein Elmeere schafft Refugien für bedrohte Tier- und Pflanzenarten. Ihn gibt es seit 24 Jahren, ihm gehören bis jetzt

Im Hauptgang gibt es immer Fleisch der tierischen Naturschutzhelfer.

rund 140 Hektar Naturschutzfläche auf Föhr. Dies war vorher oft Grasland. Gemeinsam mit der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein wurde nun eine ehemalige Kiesgrube in Borgsum zum Paradies für Amphibien, Vögel, Pferde und wilde Kräuter. Dabei half auch die vom Kreis Nordfriesland unterstütze »Amphibieninitiative 2.0«. Denn auf Föhr ist das Artensterben von Amphibien dramatisch. Die Kreuzkröte, die nun wieder angesiedelt wird, war hier ausgestorben. In der ehemaligen Kiesgrube wurde ein Gewässer neu angelegt und sechs kleine Gewässer saniert – die aber im Sommer oft trockenfallen. Es wurden Weidengehölze entfernt, die Ufer abgeflacht und die Teiche entschlammt. Zudem werden um die Gewässer neue sandige Flächen geschaffen, in die sich die Tiere tagsüber und zur Überwinterung eingraben können. Die Fläche ist im Eigentum des Naturschutzvereins Elmeere e.V.. Für die langfristige Offenhaltung der Gewässerränder sorgen Pferde, die diese Fläche beweiden. Genau dieses Gebiet war Ziel der Abendwanderung.

»Die Kreuzkröte ist auf der Nationalen Roten Liste und ist streng geschützt. Sie ist eine Pionierart. Sie sind hier die ersten, die neue dynamische Lebensräume besiedeln.« so Janis Ahrens, Maßnahmenmanager der Stiftung, der die Naturgenussfestival-Wanderung begleitete. Die Wanderung schaffte viele Einblicke in den gelebten Naturschutz und wie wichtig jede Art ist. Die Dramatik des Artensterbens durch die unterschiedlichen Faktoren, mitten im Nationalpark Wattenmeer, war den Gästen nicht klar. Dieter Risse und Dr. Helmut Finckh, 1. und 2. Vorsitzender des Elmeere e.V., beschrieben sehr interessant die Entwicklung auf der Insel Föhr und die Bedeutung des Naturschutzes.

Beim Naturgenussfestival dreht es sich um den Naturschutz in der Heimat - und den Genuss »Mit Genuss die Natur retten«: Das ist das Credo des Festivals, dem größten seiner Art in ganz Deutschland. Über 120 Veranstaltungen mit rund 100 Partnern zeigen Naturgenuss in allen Facetten.

Unter dem Festivalmotto gibt es gut 120 verschiedene Veranstaltungen im ganzen Land: Von Flensburg bis Lübeck, von Wyk auf Föhr, Amrum bis nach St. Peter Ording, von Büsum bis nach Bad Bramstedt, überall kommen Draußen-Fans und Schleckermäuler jetzt voll auf ihre Kosten. Von Juni bis September werden die rund 100 Gastronomen, Produzenten und Naturführer zu Naturgenuss-Botschaftern.

Die Fläche des Naturschutzvereins Elmeere war Ziel der Abendwanderung.
Fotos: Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein